

Erläuterungen zur Kodierung des Feldes Bogenart

Zweck

Der Inhalt des vorliegenden Dokuments richtet sich in erster Linie an Software-Entwickler, die mit der Entwicklung der AmBADO-Software betraut sind. Augenmerk liegt dabei ausschließlich auf der korrekten Kodierung des Feldes „Bogenart“.

Zum besseren Verständnis wird zunächst der Begriff „Bogenart“ erklärt. Anschließend wird auf die Bedeutung der Zahlencodes näher eingegangen. Schließlich wird anhand unterschiedlicher Anwendungsfälle detailliert beschrieben, wann und unter welchen Bedingungen der jeweils betrachtete Zahlencode zu verwenden ist.

Zwei Bogenarten

Wenn von dem Wort Bogen die Rede ist, dann ist immer der AmBADO-Bogen gemeint. Diesen gibt es in zwei Varianten. Einmal als sogenannte Vollversion, bestehend aus einem Aufnahme- und einem Beendigungsteil. Und einmal als sogenannte Kurzversion ebenfalls aus einem Aufnahme- und einem Beendigungsteil bestehend. Bei der Kurzversion handelt es sich um eine deutlich reduzierte Vollversion.

Neue Behandlungsfälle können mit der Voll- oder der Kurzversion dokumentiert werden. Wurde die Dokumentation eines Behandlungsfalls mit einer Kurzversion begonnen und es fanden doch an mehr als drei unterschiedlichen Tagen Patientenkontakte statt, so muss die Kurzversion in eine Langversion umgewandelt werden.

Zahlencodes und Ihre Bedeutung

Begrifflich lässt sich die „Bogenart“ in Vollversion und Kurzversion unterscheiden. Ein Blick auf die nachstehende Tabelle zeigt, dass sich die Bogenart ferner auf unterschiedliche Zeitpunkte in der Behandlung bezieht.

Zahlencode	Bedeutung (Behandlungszeitpunkt)
010	neue Aufnahme (ohne Beendigung) im Dokumentationsjahr
020	Jahresaktualisierung (ohne Beendigung) im Dokumentationsjahr
030	neue Aufnahme im Dokumentationsjahr und Beendigung
040	Jahresaktualisierung und Beendigung im Dokumentationsjahr
045*	Aufnahme bzw. Jahresaktualisierung vom Vorjahr und Beendigung im Dokumentationsjahr
050	Kurzversion (bis max. 3 unterschiedliche Tage mit Leistungen)

*Beendigungszeitpunkt liegt vor fälliger Jahresaktualisierung

Die Zahlencodes sind immer innerhalb eines Jahres zu betrachten, dem sogenannten Dokumentationsjahr. Eine über drei Jahre dauernde Behandlung (Beginn: DJ=2014 und Ende: DJ=2016) beispielsweise, kann über drei unterschiedliche Zahlencodes abgebildet werden. Im ersten Jahr(=2014) wurde die Behandlung begonnen(=010), im zweiten Jahr(=2015) wurden die Behandlungsdaten des Vorjahres auf den neusten Stand gebracht(=020) und im dritten Jahr(=2016) wurde die Behandlung beendet(=040).

Hinweis

Die Zahlencodes(=030 und 040) können bis zu zwei Behandlungszeitpunkte umfassen. Einmal den Behandlungszeitpunkt zu Beginn der Behandlung und einmal zum Ende der Behandlung. Der Zahlencode(=045) umfasst immer zwei Behandlungszeitpunkte.

Dokumentation unterschiedlicher Behandlungszeitpunkte

Auf den folgenden Seiten wird in Form von Anwendungsfällen beschrieben, zu welchem Zeitpunkt (Kurzbeschreibung) und unter welchen Bedingungen (Vor-, Nach- und Randbedingung) der jeweilige Zahlencode vom System im Feld Bogenart zu setzen ist. Die hier vorgestellten Anwendungsfälle konzentrieren sich ausschließlich auf das beabsichtigte Verhalten des zu entwickelnden AmBADO-Systems (also das *was*), ohne dabei festzulegen, *wie* das jeweilige Verhalten umzusetzen ist.

Anwendungsfall-Nr. 001
Name AmBADO-Vollversion für Neuaufnahme im Dokumentationsjahr anlegen.
Kurzbeschreibung Nach dem Aufnahmegespräch im Dokumentationsjahr (bei Erstkontakt bzw. Wiederaufnahme) erfolgt die AmBADO zum Behandlungsbeginn.
Vorbedingung(en) <ul style="list-style-type: none"> – Eine im System angelegte AmBADO(BOA=010 020 050) für einen vorangegangenen Behandlungsfall wurde vor der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls beendet (BOA=030 040 045 050) und der Beendigungsteil enthält mindestens das „Datum der letzten Leistungserbringung“. <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> – Für diesen Patienten liegt bisher keine AmBADO im System vor. Es handelt sich um einen Erstkontakt.
Ablaufbeschreibung <i>Beschreibung abhängig von der Arbeitsorganisation in der jeweiligen Einrichtung</i>
Nachbedingung(en) Im System wurde ein neuer AmBADO-Datensatz angelegt, der Daten zum Behandlungsbeginn enthält. Im Feld Bogenart steht der Zahlencode „010“. <p>Im Feld Kontaktart wurde</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) „Erstkontakt“ oder „unbekannt/unklar“ kodiert, wenn keine AmBADO (Kurz- oder Vollversion) im System vorliegt oder (2) „Wiederaufnahme nach Ablauf von zwei leistungsfreien Quartalen“ kodiert, wenn eine AmBADO (Kurz- oder Vollversion) im System vorliegt und zwischen dem „Datum der letzten Leistungserbringung“ der Dokumentation des vorangegangenen Behandlungsfalls und dem „Datum Behandlungsbeginn“ der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls zwei leistungsfreie Quartale liegen (3) „Wiederaufnahme vor Ablauf von zwei leistungsfreien Quartalen“ kodiert, wenn eine AmBADO (Kurz- oder Vollversion) im System vorliegt und zwischen dem „Datum der letzten Leistungserbringung“ der Dokumentation des vorangegangenen Behandlungsfalls und dem „Datum Behandlungsbeginn“ der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls weniger als zwei leistungsfreie Quartale liegen
Randbedingung(en) Zwischen dem „Datum der letzten Leistungserbringung“ der Dokumentation des vorangegangenen Behandlungsfalls und dem „Datum Behandlungsbeginn“ der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls muss mindestens ein Kalendertag liegen. Die Dokumentation zum Behandlungsbeginn kann an unterschiedlichen Tagen im Dokumentationsjahr erfolgen.

Anwendungsfall-Nr. 002
Name Jahresaktualisierung durchführen.
Kurzbeschreibung Nach dem ersten Patientenkontakt im Dokumentationsjahr (frühesten im gleichen Quartal wie im Vorjahr) erfolgt eine Aktualisierung der Vorjahresdokumentation.
Vorbedingung(en) Es liegt eine gültige Vorjahresdokumentation (BOA=010 020) vor.
Ablaufbeschreibung <i>Beschreibung abhängig von der Arbeitsorganisation in der jeweiligen Einrichtung</i>
Nachbedingung(en) Im System wurde ein neuer AmBADO-Datensatz angelegt, der aktualisierte Behandlungsdaten enthält. Im Feld Bogenart steht der Zahlencode „020“.
Randbedingung(en) Zwischen der Vorjahresdokumentation (beginnend ab Quartalsende) und der Jahresaktualisierung im Dokumentationsjahr (frühestens ab Quartalsanfang) müssen mindestens drei Quartale liegen. Die Jahresaktualisierung kann an unterschiedlichen Tagen im Dokumentationsjahr erfolgen.

Anwendungsfall-Nr. 003
<p>Name AmBADO-Vollversion für Neuaufnahme und Beendigung im Dokumentationsjahr anlegen.</p>
<p>Kurzbeschreibung Nach dem Aufnahmegespräch im Dokumentationsjahr (bei Erstkontakt bzw. Wiederaufnahme) erfolgt die AmBADO zum „Datum Behandlungsbeginn“ und nach der letzten Leistungserbringung im Dokumentationsjahr erfolgt die AmBADO zum „Datum der letzten Leistungserbringung“.</p>
<p>Vorbedingung(en)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Eine im System angelegte AmBADO(BOA=010 020 050) für einen vorangegangenen Behandlungsfall wurde vor der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls beendet (BOA=030 040 045 050) und der Beendigungsteil enthält mindestens das „Datum der letzten Leistungserbringung“. <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> – Für diesen Patienten liegt bisher keine AmBADO im System vor. Es handelt sich um einen Erstkontakt. <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> – Im Rahmen der aktuellen Behandlung liegt bereits eine AmBADO(BOA=010) zum „Datum Behandlungsbeginn“ vor.
<p>Ablaufbeschreibung <i>Beschreibung abhängig von der Arbeitsorganisation in der jeweiligen Einrichtung</i></p>
<p>Nachbedingung(en) Im System wurde ein neuer AmBADO-Datensatz angelegt, der Daten zum Behandlungsbeginn und zur -beendigung enthält. Im Feld Bogenart steht der Zahlencode „030“. Im Beendigungsteil steht mindestens das „Datum der letzten Leistungserbringung“.</p> <p>Im Feld Kontaktart wurde</p> <ul style="list-style-type: none"> (4) „Erstkontakt“ oder „unbekannt/unklar“ kodiert, wenn keine AmBADO (Kurz- oder Vollversion) im System vorliegt oder (5) „Wiederaufnahme nach Ablauf von zwei leistungsfreien Quartalen“ kodiert, wenn eine AmBADO (Kurz- oder Vollversion) im System vorliegt und zwischen dem „Datum der letzten Leistungserbringung“ der Dokumentation des vorangegangenen Behandlungsfalls und dem „Datum Behandlungsbeginn“ der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls zwei leistungsfreie Quartale liegen (1) „Wiederaufnahme vor Ablauf von zwei leistungsfreien Quartalen“ kodiert, wenn eine AmBADO (Kurz- oder Vollversion) im System vorliegt und zwischen dem „Datum der letzten Leistungserbringung“ der Dokumentation des vorangegangenen Behandlungsfalls und dem „Datum Behandlungsbeginn“ der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls weniger als zwei leistungsfreie Quartale liegen
<p>Randbedingung(en) Zwischen dem „Datum der letzten Leistungserbringung“ der Dokumentation des vorangegangenen Behandlungsfalls und dem „Datum Behandlungsbeginn“ der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls muss mindestens ein Kalendertag liegen. Die Dokumentation des neuen Behandlungsfalls (einschließlich Beendigung) kann an unterschiedlichen Tagen im Dokumentationsjahr erfolgen.</p>

Anwendungsfall-Nr. 004
<p>Name Jahresaktualisierung durchführen und Beendigungsdaten erfassen. (Szenario 1)</p>
<p>Kurzbeschreibung Nach dem ersten Patientenkontakt im Dokumentationsjahr (frühesten im gleichen Quartal wie im Vorjahr) erfolgt eine Aktualisierung der Vorjahresdokumentation und nach der letzten Leistungserbringung im Dokumentationsjahr erfolgt die AmBADO zum „Datum der letzten Leistungserbringung“. Der Zeitpunkt der Jahresaktualisierung kann mit dem Zeitpunkt der Beendigung zusammenfallen.</p>
<p>Vorbedingung(en) Es liegt eine gültige Vorjahresdokumentation vor (Erstdokumentation bzw. Wiederaufnahme oder Jahresaktualisierung).</p>
<p>Ablaufbeschreibung <i>Beschreibung abhängig von der Arbeitsorganisation in der jeweiligen Einrichtung</i></p>
<p>Nachbedingung(en) Im System wurde ein neuer AmBADO-Datensatz angelegt, der jahresaktualisierte Daten zur Aufnahme und Daten zur Beendigung aus dem Dokumentationsjahr enthält.</p> <p>Im Feld Bogenart steht der Zahlencode „040“. Im Beendigungsteil steht mindestens das „Datum der letzten Leistungserbringung“.</p>
<p>Randbedingung(en) Zwischen der Vorjahresdokumentation (beginnend ab Quartalsende) und der Jahresaktualisierung im Dokumentationsjahr (frühestens ab Quartalsanfang) müssen mindestens drei Quartale liegen. Die Jahresaktualisierung und die Dokumentation der Beendigung können an unterschiedlichen Tagen im Dokumentationsjahr erfolgen.</p>

Anwendungsfall-Nr. 005
Name Verzögerte Jahresaktualisierung durchführen und Beendigungsdaten erfassen. (Szenario 2)
Kurzbeschreibung Eine im vierten Quartal des Vorjahres fällige Jahresaktualisierung konnte nicht erstellt werden, weil kein Patientenkontakt im vierten Quartal stattgefunden hat. Bei der ersten Leistungserbringung im ersten Quartal erfolgt die Jahresaktualisierung. Nach der letzten Leistungserbringung erfolgt die AmBADO zum „Datum der letzten Leistungserbringung“.
Vorbedingung(en) Es liegt eine gültige Jahresaktualisierung vor.
Ablaufbeschreibung <i>Beschreibung abhängig von der Arbeitsorganisation in der jeweiligen Einrichtung</i>
Nachbedingung(en) Im System wurde ein neuer AmBADO-Datensatz angelegt, der (verzögert) jahresaktualisierte Daten zur Aufnahme und Daten zur Beendigung aus dem Dokumentationsjahr enthält. Im Feld Bogenart steht der Zahlencode „040“. Im Beendigungsteil steht mindestens das „Datum der letzten Leistungserbringung“.
Randbedingung(en) Die verzögerte Jahresaktualisierung und die Dokumentation der Beendigung können an unterschiedlichen Tagen im Dokumentationsjahr erfolgen.

Anwendungsfall-Nr. 006
<p>Name Beendigungsdaten im Dokumentationsjahr vor fälliger Jahresaktualisierung erfassen.</p>
<p>Kurzbeschreibung Nach der letzten Leistungserbringung im Dokumentationsjahr erfolgt die AmBADO zum „Datum der letzten Leistungserbringung“. Eine Jahresaktualisierung wäre zu einem späteren Zeitpunkt fällig und findet daher nicht statt.</p>
<p>Vorbedingung(en) Es liegt eine gültige Vorjahresdokumentation vor (Erstdokumentation bzw. Wiederaufnahme oder Jahresaktualisierung). Der zeitliche Abstand zwischen der Vorjahresdokumentation (beginnend ab Quartalsende) und der Jahresaktualisierung im Dokumentationsjahr (frühestens ab Quartalsanfang) ist kleiner als drei Quartale.</p>
<p>Ablaufbeschreibung <i>Beschreibung abhängig von der Arbeitsorganisation in der jeweiligen Einrichtung</i></p>
<p>Nachbedingung(en) Im System wurde ein neuer AmBADO-Datensatz angelegt, der Behandlungsdaten des Vorjahres und Daten zur Beendigung aus dem Dokumentationsjahr enthält.</p> <p>Im Feld Bogenart steht der Zahlencode „045“. Im Beendigungsteil steht mindestens das „Datum der letzten Leistungserbringung“.</p>
<p>Randbedingung(en) Zwischen der Vorjahresdokumentation (beginnend ab Quartalsende) und der Jahresaktualisierung im Dokumentationsjahr (frühestens ab Quartalsanfang) liegen weniger als drei Quartale. Die Dokumentation der Beendigung kann an unterschiedlichen Tagen im Dokumentationsjahr erfolgen.</p>

Anwendungsfall-Nr. 007
Name AmBADO-Kurzversion anlegen.
Kurzbeschreibung Nach dem Aufnahmegespräch im Dokumentationsjahr (bei Erstkontakt bzw. Wiederaufnahme) erfolgt die AmBADO zum Behandlungsbeginn und nach der letzten Leistungserbringung im Dokumentationsjahr erfolgt die AmBADO zur Behandlungsbeendigung zum „Datum der letzten Leistungserbringung“.
Vorbedingung(en) <ul style="list-style-type: none"> – Eine im System angelegte AmBADO(=010 020 050) für einen vorangegangenen Behandlungsfall wurde vor der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls beendet und der Beendigungsteil enthält mindestens das „Datum der letzten Leistungserbringung“. <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> – Für diesen Patienten liegt bisher keine AmBADO im System vor. Es handelt sich um einen Erstkontakt.
Ablaufbeschreibung <i>Beschreibung abhängig von der Arbeitsorganisation in der jeweiligen Einrichtung</i>
Nachbedingung(en) Im System wurde ein neuer AmBADO-Datensatz angelegt, der Daten zum Behandlungsbeginn enthält. Im Feld Bogenart steht der Code „050“. Im Feld Kontaktart wurde <ol style="list-style-type: none"> (1) „Erstkontakt“ oder „unbekannt/unklar“ kodiert, wenn keine AmBADO (Kurz- oder Vollversion) im System vorliegt oder (2) „Wiederaufnahme nach Ablauf von zwei leistungsfreien Quartalen“ kodiert, wenn eine AmBADO (Kurz- oder Vollversion) im System vorliegt und zwischen dem „Datum der letzten Leistungserbringung“ der Dokumentation des vorangegangenen Behandlungsfalls und dem „Datum Behandlungsbeginn“ der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls zwei leistungsfreie Quartale liegen (3) „Wiederaufnahme vor Ablauf von zwei leistungsfreien Quartalen“ kodiert, wenn eine AmBADO (Kurz- oder Vollversion) im System vorliegt und zwischen dem „Datum der letzten Leistungserbringung“ der Dokumentation des vorangegangenen Behandlungsfalls und dem „Datum Behandlungsbeginn“ der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls weniger als zwei leistungsfreie Quartale liegen
Randbedingung(en) Zwischen dem „Datum der letzten Leistungserbringung“ der Dokumentation des vorangegangenen Behandlungsfalls und dem „Datum Behandlungsbeginn“ der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls muss mindestens ein Kalendertag liegen. Zwischen dem „Datum Behandlungsbeginn“ und dem „Datum der letzten Leistungserbringung“ der Dokumentation des neuen Behandlungsfalls dürfen maximal sechs Monate liegen. Bei einem größeren Zeitfenster ist eine Vollversion zu verwenden. Die Dokumentation des neuen Behandlungsfalls kann an unterschiedlichen Tagen im Dokumentationsjahr erfolgen.

Anwendungsfall-Nr. 008
Name Kurzversion in eine Vollversion umwandeln.
Kurzbeschreibung Nach dem vierten Patientenkontakt erfolgt die AmBADO zur Behandlungsfortsetzung oder Behandlungsbeendigung zum „Datum der letzten Leistungserbringung“.
Vorbedingung(en) <ul style="list-style-type: none">– Im Rahmen einer fortlaufenden Behandlung fanden an mindestens vier unterschiedlichen Tagen Patientenkontakte statt. <p style="text-align: center;">und</p> <ul style="list-style-type: none">– Für diesen Patienten liegt im Rahmen der aktuellen Behandlung bereits eine AmBADO-Kurzversion vor.
Ablaufbeschreibung <i>Beschreibung abhängig von der Arbeitsorganisation in der jeweiligen Einrichtung</i>
Nachbedingung(en) Im System wurde der Zahlencode im Feld Bogenart von „050“ auf „010“ „030“ geändert oder bei jahresübergreifenden Fällen von „050“ auf „020“ „040“ „045“ geändert.
Randbedingung(en) -/-

Anwendungsfall-Nr. 009
<p>Name AmBADO rückwirkend beenden.</p>
<p>Kurzbeschreibung Nach Ablauf von zwei leistungsfreien Quartalen erfolgt die Behandlungsbeendigung zum „Datum der letzten Leistungserbringung“ zum Dokumentationsjahr.</p>
<p>Vorbedingung(en)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Im Rahmen einer (fortlaufenden) Behandlung wurden vom dem Patienten zwei aufeinanderfolgende Quartale keine Ambulanzeleistungen in Anspruch genommen <p style="text-align: center;">und</p> <ul style="list-style-type: none"> – Für diesen Patienten liegt im Rahmen der aktuellen Behandlung bereits eine AmBADO vor.
<p>Ablaufbeschreibung <i>Beschreibung abhängig von der Arbeitsorganisation in der jeweiligen Einrichtung</i></p>
<p>Nachbedingung(en) Im System wurde der Zahlencode im Feld Bogenart von „010“ auf „030“ oder von „020“ auf „040“ geändert. Behandlungsfälle, die mit der Kurzversion dokumentiert wurden, behalten den Zahlencode „050“ bei.</p>
<p>Randbedingung(en) Die Beendigungsdokumentation kann auch vor Ablauf von zwei leistungsfreien Quartalen rückwirkend erfolgen, sobald bekannt ist, dass der Patient nicht mehr zur Behandlung erscheinen wird. Eine rückwirkende Beendigung kann im Dokumentationsjahr erfolgen oder erst im nächsten Jahr, abhängig vom „Datum der letzten Leistungserbringung“.</p>